



STADTCASINO BADEN AG

Medienmitteilung vom 4. Juni 2022

Stadtcasino Baden feiert erste Generalversammlung nach drei Jahren Corona-Unterbruch

Die Stadtcasino Baden AG hat am Freitag im Trafo Baden ihre Generalversammlung abgehalten, die ganz im Zeichen des 20-jährigen Jubiläums des Grand Casino Baden stand. Breiten Raum nahm auch die Strategie im Rahmen der anstehenden Neukonzessionierungen ein. Mit Anita Zatti wurde ein zusätzliches Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt.

Es war die erste physische Generalversammlung der Gruppe nach drei Jahren – und Verwaltungsratspräsident Jürg Altorfer eröffnete sie gleich mit einem Feuerwerk – wenn auch lediglich als Videoeinspielung. Er erinnerte damit daran, dass sich anfangs Juli die Eröffnung des Grand Casino Baden zum 20. Mal jährt. Grund zum Feiern, versprach er.

Ereignisreiches Geschäftsjahr

In seinem Rückblick betonte Altorfer, dass auch ein konzessioniertes Geschäft wie der Betrieb eines Casinos keineswegs bedeute, dass sich die Führung zurücklehnen und darauf vertrauen könne, dass «es einfach läuft».

«Allein in den letzten Jahren standen wesentliche Veränderungen an», erklärte Altorfer. «Als wir uns das letzte Mal hier getroffen hatten, vor den Corona-Jahren, stand der Start der Online-Casinos unmittelbar bevor. Jetzt, drei Jahre später, sind wir ein völlig verändertes Unternehmen, fast schon eine Technologie-Company».

Altorfer spielte damit insbesondere darauf an, dass die Stadtcasino Baden Gruppe im letzten Geschäftsjahr das Joint Venture der «Gamanza Group» verlassen und zwei Geschäftsbereiche von Gamanza vollständig übernommen hatte. Die Gamanza Gruppe programmiert mit «GaminGenius» eine Plattform für Online-Casinos und ist mit dem Produkt bereits Marktführerin in der Schweiz.

Neukonzessionierungs-Runde

Im seinem Blick voraus erläuterte Altorfer die Strategie der Gruppe im Hinblick auf die Neukonzessionierungs-Runde und betonte, dieser Prozess müsse ernst genommen werden. Man rechne mit um die 50 Gesuchen für die ausgeschriebenen 23 Konzessionen, es gehe um «alles oder nichts».

Die Gruppe beabsichtigt deshalb, nicht nur für Baden, sondern auch für Locarno und Solothurn ein Gesuch einzureichen. Wobei Altorfer anfügte, man habe erst vor zwei Tagen die sehr umfangreichen Ausschreibungsunterlagen erhalten, die jetzt en détail ausgewertet werden müssten. Während für



Locarno explizit eine B-Konzession und für Baden explizit eine A-Konzession ausgeschrieben sind, fällt Solothurn in eine Zone zusammen mit Bern, in der nur eine A-Konzession erteilt werden soll.

Anita Zatti neu im Verwaltungsrat

Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder wurden ohne Diskussion für zwei weitere Amtsjahre gewählt, neu in den Verwaltungsrat aufgenommen wurde Anita Zatti. Sie ist eine ausgewiesene Spezialistin auf dem Feld des Sicherheits- und Risikomanagements im IT-Bereich, aber auch im Management von Software-Entwicklung, -Integration und des Change-Managements. «Also genau, was wir für die Zukunft brauchen», fasste Verwaltungsratspräsident Jürg Altorfer zusammen.

Zatti ist wie alle anderen Verwaltungsräte im Nebenamt für die Stadtcasino Baden AG tätig, im Hauptberuf arbeitet sie als Leiterin Informations-Sicherheit und IT-Risk Management bei der Swiss Life Asset Managers AG in Zürich.

Auch die weiteren Geschäfte auf der Traktandenliste wurden mit grosser Mehrheit gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates entschieden – darunter insbesondere die Erhöhung der Dividende von CH 25.— auf CHF 30.—, wobei Verwaltungsratspräsident Altorfer deutlich machte, die Erhöhung müsse als «Jubiläums-Fünfliber» und damit als einmalige Aktion verstanden werden.

«Oesch's die Dritten» als Hauptact

Im Anschluss an den statutarischen Teil gings mit dem Festprogramm weiter, das sich bei den Aktionärinnen und Aktionären der Gruppe seit jeher grosser Beliebtheit erfreut. An verschiedenen thematischen Food-Ständen, die in der grossen Trafo-Halle aufgebaut waren, konnten sich die Aktionäre verpflegen und schliesslich auch das eine oder andere Spiel wagen. In einer der Trafo-Hallen waren nämlich Tischspiele wie Blackjack, Roulette oder Big-Win aufgestellt, an denen man sich risikofrei ausprobieren und ohne Geldeinsatz einen der Gratis-Jetons setzen konnte.

Höhepunkt des Abends war aber der Auftritt von «Oesch's die Dritten», die dieses Jahr wie auch das Grand Casino ein Jubiläum feiern – ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum. Die Familienband um die Sängerin und Jodlerin Melanie Oesch brachte vom ersten Ton an Stimmung in die Halle und bestätigte mit ihrem Auftritt, dass die Generalversammlungen der Stadtcasino Baden Gruppe längst zu einem gesellschaftlichen Event geworden sind. Oder wie ein Aktionär es ausdrückte: «Als Pensionär sieht man ja einige Generalversammlungen, aber diese hier ist eine der besten.»

Hinweis an die Redaktionen:

Unter <https://www.dropbox.com/sh/wecrreurrsc32z4/AACml-W2eRtjC6KXybPjL3sKa?dl=0> finden Sie zwei Ordner mit Fotos zur Bebilderung Ihrer Berichterstattung.

Kontakt für Nachfragen:

Stadtcasino Baden AG
Kommunikation & PR
Patrick Senn
Haselstrasse 2
5400 Baden



STADTCASINO BADEN AG

Seite 3 von 3

+41 79 869 70 75

patrick.senn@scbgroup.com